

Jugendeinzelmeisterschaften mit Premieren

U18 bis U12 vom 13. bis 20. November in Schlüchtern

Die Main-Vogelsberg-Schachjugend (MVSJ) veranstaltete an den beiden Wochenenden vom 13. bis 20. November 2005 ihre Bezirkseinzelmeisterschaften in der Schlüchterner Stadthalle. Befürchtungen, die Teilnehmerzahl würde wegen der Abkoppelung der Erwachsenen, des dezentralen Orts und nicht zuletzt organisatorischer Probleme im Vorjahr deutlich sinken, sollten sich nicht bestätigen. In hart umkämpften Partien mit einer sensationell niedrigen Remisquote (meist Patts) gaben 55 junge Talente aus dem Bezirk ihr Stelldichein. Immerhin galt es 18 Pokale und zahlreiche Preise zu gewinnen.

An den beiden Sonntagen gaben die Untergruppen U 18, U 16 und U 14 sich die Ehre. Im Schweizer-System-Modus bzw. Rundenturnier standen ihnen je eine Stunde pro Partie und Spieler zur Verfügung.

Die U 18 gewann ungeschlagen der erst 14-jährige Hagen Poetsch (VSG Offenbach), der sich in der spannenden Schlüsselpartie (siehe kommentierte Partie) gegen den Langenselbolder Leander Fink durchsetzen konnte und auf die Plätze verwies. Dritter wurde Kevin Högy (SC Ortenberg/Nidda). Seiner Favoritenrolle wurde Christopher Seifert von den Schachfreunden Neuberg in der U16 gerecht. Ihm folgte Vereinskollege Dennis Hummel. Den ebenfalls für die Qualifikation an den Hess. Einzelmeisterschaften berechtigenden dritten Rang belegte Daniel Bankmann (SC Gelnhausen). Die U 14 wurde von den Nachwuchsspielern aus Gründau dominiert. Lars Meier setzte sich vor Florian Hahn und Hendrik Tautz durch. Alle drei dürfen im kommenden Jahr ebenfalls auf hessischer Ebene mitmischen.

Am Samstag ließen die Jüngeren in 20 Minuten-Partien ihre Köpfe rauchen.

Den U 12-Titel konnte der Gelnhäuser Felix Biler ungefährdet einfahren. Einen Zähler dahinter folgen Niklas Kolb (SK Gründau) und Achim Bluhm (Sfr. Neuberg).

Starke Nerven waren in der U 10 gefragt. In einem StICKkampf über zwei Blitzpartien standen sich Lokalmatador Kilian Klug (SV Bergwinkel) und Matthias Muth gegenüber, den letztgenannter Gelnhäuser mit 2:0 für sich entschied. Der Jan-Niklas Miller (Sfr. Neuberg) belegte den dritten Platz. Nicht den Hauch einer Chance hatten die Teilnehmer in der U 8 gegen die Neubergerin Sonja Bluhm. Ohne Punktverlust fegte sie ihre Gegner förmlich vom Brett. Die Ränge 2 bis 4 belegten Jörn Onken (SK Gründau), Konrad Klug sowie Katja Kleespies (beide SV Bergwinkel).

Mit 10 Teilnehmern ließ das zum ersten Mal ausgetragene Blitzturnier zwar quantitativ, jedoch nicht qualitativ zu wünschen übrig. Den Hauptpreis „Fritz 9“ ergatterte sich mit weißer Weste einmal mehr Hagen Poetsch. Silber mit einem Punkt Rückstand geht an Christopher Seifert. Den dritten Rang teilen sich Lars Meier und Pascal Fink (SC Langenselbold).

Dank gebührt an dieser Stelle dem ausrichtenden Verein SV Bergwinkel, der sich kurzfristig bereiterklärt hat, die Räumlichkeiten zur Verfügung stellen. Insbesondere sorgte Frau Wiest bestens für das leibliche Wohl. Zudem danke ich meinen Helfern Thorsten und Stefan Overbeck, ohne die der reibungslose Turnierablauf nicht möglich gewesen wäre.

Christopher Overbeck, TlfE der MVSJ